

# Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig Museum of Contemporary Art Leipzig

# 26

NOV 2010

## wöchentlich

MI Freier Eintritt  
SA+SO 13 + 15.00 h Öffentliche Führungen  
MI 16 - 17.30 h **gfzk ab 3** GFZK FÜR DICH → GFZK-1  
für Kinder ab drei Jahren

## Ausstellungen

bis 20-FEB 2011  
**PUZZLE – Die Samlungsausstellung 2010** → GFZK-2

bis 13-FEB 2011  
**Bernhard Cella. Salon für Kunstbuch. Ein Kunstwerk als Unternehmen** → GFZK-1

bis 31-DEZ 2011  
**Till Exit – Weltall Erde Mensch**, >Manifestation IV<  
und weitere Werke aus der Sammlung der GfZK,  
→ AUDITORIUM/GFZK-1

04-NOV BIS 28-JAN-2011

**GALERIE FÜR DICH**: Unter dem Arbeitstitel **RÄUME GESTALTEN** können die Arbeits- und Entstehungsprozesse verschiedener Ideen von Raumkonzepten in der **GALERIE FÜR DICH** virtuell verfolgt werden. Die Präsentation der Ergebnisse findet am 28-JAN-2011 im Pöge-Haus statt. Weitere Informationen unter: [www.gfzk.de/foryou](http://www.gfzk.de/foryou). Ein Kooperationsprojekt der Bernd-Blindow-Schulen Leipzig, dem Bürgerverein Neustädter Markt e.V. und der GFZK FÜR DICH.

Die Stiftung Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig wird durch die Stadt Leipzig, das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und den Förderkreis der Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig gefördert.

## November

21-23 10-17 h WORKSHOP III: **Tauschen Sie Arbeit gegen Lernen!** Im Rahmen des künstlerischen Projekts KAFIČ  
→ CAFÉ NEUBAU KAFIČ/GFZK-2

25 19.00 h GESPRÄCHSRUNDE: **Gastfreundschaft/Gastfeindschaft** mit: Stojan Gugutschkow, Referat für Migration und Integration, Gabriele Goldfuss, Referat Internationale Zusammenarbeit, Yesin Sanli und Anke Kästner, Internationale Frauen Leipzig e.V. u.a.  
→ CAFÉ NEUBAU KAFIČ/GFZK-2

26 19.00 h **ERÖFFNUNG: Raum 107**: Falk Haberkorn und Sven Johné, Stephanie Kiwitt, Bea Meyer, Jirka Pfahl → GFZK-1

## Dezember

01 19.00 h VORTRAG: **Olaf Nicolai: Labyrinth<sup>1</sup>**. Eine Publikation in vier Vorträgen: **3. Garten/Camp<sup>5</sup>**. Im Rahmen von **Die Konservierungsmaschine**. In der Samlungsausstellung 2010 **PUZZLE** → GFZK-1

08 19.00 h GESPRÄCH: **Wie ein Buch entsteht** – ein Gespräch mit Graphikern und Bildarbeitern über die Entstehung eines Buches. **Salon für Kunstbuch**, ein Projekt von Bernhard Cella → GFZK-1

10 19.00 h **ERÖFFNUNG**: KAFIČ (Apolonija Šušteršič und Meike Schalk) → CAFÉ NEUBAU KAFIČ/GFZK-2

15 19.00 h GESPRÄCH über das neue Café – Apolonija Šušteršič und Meike Schalk → CAFÉ NEUBAU KAFIČ/GFZK-2

## Januar

08 11.00 h GALERIE FÜR DICH: Eröffnungsfeier und Preisverleihung **16. Leipziger Kinder- und Jugendkunstausstellung** 09-JAN BIS 27-FEB-2011 → Museum der Bildenden Künste

12 19.00 h GESPRÄCH: **Wie ein Buch entsteht** – ein Gespräch mit Buchbindern und den Vertretern der Druckereien über die Entstehung eines Buches. **Salon für Kunstbuch**, ein Projekt von Bernhard Cella → GFZK-1

27 19.00 h BUCHPRÄSENTATION **Räume des Verhandeln** über die GfZK-2 von as-if berlinwien → GFZK-2

## Februar

04 19.00 h VORTRAG: **The Politics of Historisation and Canons of Contemporaneity** Vortrag von Jelena Vesić, freie Kuratorin, Belgrad (IN ENGLISCHER SPRACHE)  
→ GFZK-1

11 19.00 h GESPRÄCH UND BUCHPRÄSENTATION  
Bernhard Cella → GFZK-1

## RAUM 107

27-NOV-2010 bis 30-JAN-2011

ERÖFFNUNG 26-NOV-2010, 19 h

GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST LEIPZIG

Kuratiert von Julia Schäfer, GFZK-2

## ROOM 107

NOV-27-2010 TO JAN-20-2011

OPENS NOV-26-2010, 7 p.m.

MUSEUM OF CONTEMPORARY ART LEIPZIG

Curated by Julia Schäfer, GFZK-2

# Falk Haberkorn und Sven Johné Stephanie Kiwitt Bea Meyer Jirka Pfahl

## Raum 107

Gefördert durch die Sachsen Bank wurden seit 2008 pro Jahr nacheinander vier künstlerische Positionen aus Leipzig im Rahmen der Ausstellungsreihe RAUM 107 gezeigt. Anders als in den Jahren zuvor werden ab Ende November die vier Positionen gleichzeitig in der GfZK-1 zu sehen sein. Hinter dieser Gruppenausstellung verbirgt sich jeweils eine Einzelschau, wobei Bea Meyer und Jirka Pfahl Einblicke in ihr Schaffen der letzten Jahre bis heute gewähren und Stephanie Kiwitt sowie Falk Haberkorn (zusammen mit Sven Johné) jeweils eine aktuelle Arbeit im größeren Rahmen präsentieren. Die Sachsen Bank unterstützt seit ihrer Gründung ausgewählte Vorhaben vornehmlich in den Bereichen Kunst, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft und engagiert sich überwiegend im zeitgenössischen Bereich. Die langjährige Kooperation mit der Galerie für Zeitgenössische Kunst ist dafür beispielhaft.

## Room 107

In the series of exhibitions ROOM 107, supported by the Sachsen Bank, four artists from Leipzig have been shown each year since 2008. From the end of November, in contrast to previous years, four artists will be shown simultaneously at GfZK-1. However, this group exhibition also comprises individual presentations; Bea Meyer and Jirka Pfahl give an insight into their work over the last years, up to the present day, whereas Stephanie Kiwitt and Falk Haberkorn (with Sven Johné) show a current piece of work on a large scale. Ever since it was established, Sachsen Bank has been supporting selected projects, mainly in the area of art, culture, the economy and science, and engages itself predominantly in the contemporary domain. The bank's long-term cooperation with the Museum of Contemporary Art is a perfect example of just this kind of commitment.

Galerie für  
Zeitgenössische  
Kunst Leipzig  
Museum of  
Contemporary  
Art Leipzig

Karl-Tauchnitz-Str. 9-11  
D-04107 Leipzig  
Telefon: +49 341.140 81-0  
Telefax: +49 341.140 81-11  
E-Mail: office@gfzk.de  
www.gfzk.de

### Öffnungszeiten

DI bis FR: 14:00 - 19:00 h

SA bis SO: 12:00 - 18:00 h

### Opening hours

TUE through FRI: 2-7 p.m.

SAT through SUN: 12-6 p.m.

### MODUL

## Das Museum als Förderer?

> Das Museum als Förderer? < adressiert die fördernde Rolle der Institution, vor allem in Bezug auf den künstlerischen und kuratorischen Nachwuchs. Dieser Punkt umfasst jedoch auch die Förderung eines gesellschaftlichen Verständnisses von Kunst.

### MODULE

## The Museum as Patron?

> The Museum as Patron? < addresses the role of the institution as patron, in particular in its relation to the next generation of young artists. Needless to say, this aspect of the museum's role also involves the promotion of an understanding of art in society at large.

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON  
/ KINDLY SUPPORTED BY

SachsenBank  
Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

Kulturstiftung  
des  
Freistaates  
Sachsen